



UNIVERSITÄT
BAYREUTH



Universität
Augsburg
University

Tagung vom 10. bis 11. Januar 2018

Unterrichten wir das „Richtige“? Die Frage nach zeitgemäßen Inhalten in der Schule

Carl Friedrich von Siemens Stiftung, Südliches Schloßbrondell 23, 80638 München

initiiert von

Univ.-Prof. Dr. Ludwig Haag (Bayreuth) und Univ.-Prof. Dr. Klaus Zierer (Augsburg)

Mittwoch, 10. Januar	
9.00 – 9.30 Uhr	Prof. Dr. Olaf Köller: „Was nützen Ziele, wenn man sie nicht erreicht? Schulische Leistungen am Ende der gymnasialen Oberstufe“.
9.30 – 10.00 Uhr	Prof. Dr. Manfred Prenzel: „Wissen und/oder Kompetenz: Lernen unsere Schülerinnen und Schüler das ‚Richtige‘?“
10.00 – 10.30 Uhr	Prof. Dr. Elsbeth Stern: „Die Auswirkung von Intelligenzunterschieden auf das schulische Lernen“
10.30 – 11.00 Uhr	Prof. Dr. Ewald Terhart: „Die Frage nach den Inhalten der Schule - alte und neue Antworten“
<i>11.00 – 11.30 Uhr</i>	<i>Kaffeepause</i>
11.30 – 12.15 Uhr	Podiumsdiskussion mit den Referenten des Vormittags
<i>12.15 – 13.00 Uhr</i>	<i>Mittagspause</i>
13.00 – 13.30 Uhr	Prof. Dr. Manuela Keller-Schneider „Mit Kenntnissen von gestern Kinder von heute für Anforderungen von morgen bilden – Lehrplanentwicklungen in der Schweiz“
13.30 – 14.00 Uhr	Prof. Dr. Hans-Ulrich Grunder "Jenseits der Fächer? Anforderungen an die Schule, ihre Motive, ihre Ursachen und Ihre Folgen - Lektionen aus der schweizerischen Schulgeschichte"
14.00 – 14.30 Uhr	Prof. Dr. Eva Matthes „Konzeptionen von Allgemeinbildung – was wir heute daraus lernen können“
14.30 – 15.00 Uhr	Prof. Dr. Katrin Lohrmann & Prof. Dr. Andreas Hartinger „Exemplarisches Lernen als spezifisches Moment von Schule“
<i>15.00 – 15.30 Uhr</i>	<i>Kaffeepause</i>
15.30 – 16.00 Uhr	Prof. Dr. Manfred Müller „Bildungspotentiale von Lernfeldern als schulisch aufbereitete Handlungsfelder“
16.00 – 16.30 Uhr	Dr. Mario Gerwig, Prof. Dr. Susanne Wildhirt & Prof. Dr. Hans Christoph Berg „Ein Weg, ‚viel Richtiges‘ unterrichten zu lernen“
16.30 – 17.00 Uhr	Prof. Dr. Volker Frederking & Prof. Dr. Martin Rothgangel „Zeitgemäße‘ schulische Inhalte. Ein Klärungsversuch im Horizont Allgemeiner Fachdidaktik
17.00 – 17.30 Uhr	Prof. Dr. Wolfgang Sander: „Bildung in der Weltgesellschaft - transkulturelle Traditionen und Perspektiven“

Donnerstag, 11. Januar	
9.00 – 9.30 Uhr	Prof. Dr. Stefan Hopmann: „Lehrplan des Abendlandes 2.0“
9.30 – 10.00 Uhr	Prof. Dr. Ewald Kiel: „Herausforderungen für eine neue Aufgabenkultur“
10.00 – 10.30 Uhr	Prof. Dr. Julian Nida-Rümelin: „Zur Aktualität der humanistischen Bildungsidee“
10.30 – 11.00 Uhr	Prof. Dr. Jürgen Oelkers: „Die Fachlichkeit der Schule: Inhalte der Bildung“
<i>11.00 – 11.30 Uhr</i>	<i>Kaffeepause</i>
11.30 – 12.15 Uhr	Podiumsdiskussion mit den Referenten des Vormittags
<i>12.15 – 13.00 Uhr</i>	<i>Mittagspause</i>
13.00 – 13.30 Uhr	Dr. Lydia Kater-Wettstädt „Zukunftsfähige Bildung – Unterricht als Bewältigung von Herausforderungen im Sinne einer Bildung für nachhaltige Entwicklung“
13.30 – 14.00 Uhr	Prof. Em., Mag. rer. nat., Dr. phil. Roland Fischer & PD MMag. DDr. Ulrike Greiner „Ein Bildungslabor als Umsetzung eines fächerorientierten Allgemeinbildungskonzepts“
14.00 – 14.30 Uhr	Jun.-Prof. Dr. Michaela Vogt „Zur Rolle der ‚Grundlegenden Bildung‘ als Legitimation schulischer Inhalte“
14.30 – 15.00 Uhr	Prof. Dr. Eva Maria Waibel „Potenzialentfaltung statt Ressourcennutzung Wo bleibt der Mensch?“
15.00 – 15.15 Uhr	ENDE

Die Tagungsteilnahme ist kostenlos, findet in München statt und wird mit Unterstützung der Carl Friedrich von Siemens Stiftung durchgeführt.

